

Grünkrauter Mitteilungen

AMTSBLATT DER GEMEINDE GRÜNKRAUT

58. Jahrgang

Freitag, 6. September 2024

Nummer 36

MÄRCHEN- WANDERUNG

KULTUR
FORUM
GRÜNKRAUT.v.



**FR. 06. SEPTEMBER
18.30 UHR**

MÄRCHENWANDERUNG MIT DEM BÜCHEREI-TEAM

Für Schulkinder bis zum 5. Schuljahr. Bitte Taschenlampe, Sitzkissen und Stock zum Grillen mitbringen! Treffpunkt vor dem Pfarrstadel.
Wichtig: Bei (Dauer) Regen fällt die Veranstaltung aus.

Anmeldung im Rathaus Grünkraut, Zimmer Nr. 0.1,
Tel.: 0751 7602 11 bei Fr. Erath-Klupp oder persönlich in der Bücherei

PLATZ VORM PFARRSTADEL

Eintritt: 2€
Einlass: 18.00 Uhr
Beginn: 18.30 Uhr

ALLE INFOS UND WEITERE VERANSTALTUNGEN UNTER:

WWW.KULTURFORUM-GRUENKRAUT.DE



DIE BÜCHEREI



Nachbarschaftshilfe

Grünkraut

Hilfe in Notsituationen

Sabine Jehle Tel. 0751/7602-45

0151/61615958

Nicole Pfeiffer Tel. 0751/18056811

E-Mail: sabine.jehle@gruenkraut.de

Bankverbindung: DE41 6506 2577 0015 3940 42

BIC: GENODES1RRV – VR-Bank Ravensburg-Weingarten eG

Der Soziallotse hilft weiter...

- ausfüllen – beraten – beantragen. - begleiten -

Sabine Jehle Tel. 0751/7602-45



Hospizdienst Vorallgäu

Ziel des Hospizdienstes ist die Unterstützung und Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und ihrer Angehörigen – würdevoll

und selbstbestimmt! Hospiz respektiert Sterben und Tod als Bestandteile des Lebens.

Gesamtleitung: Klara Öngel, Hofer-Ifen-Weg 1,

88289 Waldburg Tel. 07529/3642

Weitere Ansprechpartnerin:

Brigitte Huber, Tel. 07520/923086



Sozialstation St. Martin

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN

Rund um die Uhr erreichbar:

Tel. 07529/855

E-Mail: info@sozialstation-schlier.de

	<h3>Sozialer Fahrdienst Grünkraut</h3>	
<p>Fahrtanmeldung</p>	<p>Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 11.30 Uhr, Telefonnummer 7602-45, mindestens 2 Tage vor Fahrtantritt</p>	
<p>Wir nehmen mit</p>	<p>In der Mobilität eingeschränkte Personen, die nicht mit dem öffentlichen Personennahverkehr oder dem eigenen Auto fahren können</p>	

Malteser Hilfsdienst

Fahrdienste für Menschen mit Behinderung, Kranke und Senioren mit Einschränkungen

Tel. 0751/366130

DRK Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Mobilruf, DRK-Service Zeit (Hauswirtschaftlicher Unterstützungsdienst), Menüservice für Senioren, Wohnberatung, Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz, Notruf 112 - Rettungsdienst

Tel.: 0751/ 56061-0, E-Mail: info@dkr-rv.de

Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite

Rund um die Uhr, Tel. 07529/912662

Pflegedienst Bruderhaus GmbH

Zuhause bestens versorgt

Tel. 0751/793400

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei – rund um die Uhr

Tel. 0800 1110111 oder 0800 1110222

Notfallnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Medizinische Notfälle	112
Krankentransport	0751/19222
Giftnotruf	0761/19240
Stromstörung/EnBW	0800/3629477
Störung Gasversorgung/TWS Netz GmbH	0800 804-2000
EC-Kartensperrung	116 116
Störungen Trinkwasserversorgung/ TWS Schussental	0751/8042000
Kabelanschluss Brühl, Herrenfeld und Weiherhalde I at sales GmbH, Gaisseuren	07524/4699412

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) 116117 (Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Notfallpraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten: Sa., So., u. Feiertage 9 - 13 und 15 - 19 Uhr.

Kinder Notfallpraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 9 – 13 und 15 – 19 Uhr.

Notfallpraxen Homepage:

<https://www.kvbawue.de/patienten/notfallpraxis-finden>

Zahnärztlicher Notfalldienst Homepage:

<https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>

Online-Sprechstunde für alle gesetzlich Versicherten

Telefon 116117 oder www.docdirekt.de

Rufnummer für den zahnärztlichen Notfalldienst

Notfalldienstnummer 01801 - 116 116

Apotheken Notdienst

Den aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken finden Sie im Internet unter www.aponet.de oder Tel. 0800 00 22 833

Tagespflege Grünkraut-Bodnegg

Stiftung Bruderhaus

Pflegedienstleitung: Ilona Hülsbusch 0751/18959866

Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige

Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg

Telefon 0751 / 85-3319, 85-3320 oder 85-3321

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Beratung und Information zu Ansprüchen bei Teilhabebeeinträchtigungen durch chronische Erkrankung und Behinderung.
Schubertstr. 1, 88214 Ravensburg

Telefon 0751/99923970; E-Mail info@eutb-rv-sig.de

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag, 07.09.2024/Sonntag, 08.09.2024

Kleintierpraxis A. Kirsch

Telefonische Anmeldung erforderlich unter

Tel.: 07 51/95 88 44 00

Treffpunkt

Schöpferischer Ruhestand Grünkraut



begegnen - erleben

Unser Veranstaltungsprogramm für die kommende Woche:

Tag	Veranstaltung	Beginn/ Abfahrt	Ort/Treffpunkt	Ansprechpartner Telefon
Montag, 09.09.	Gehirnjogging	14:30 - 15:30	Haus der Mitte	Sabine Jehle 07 51/76 02-45
Dienstag, 10.09.	Schreinerwerkstatt	9:00 - 11:30	Haus der Mitte	Otto Kümmerle 0 75 20/25 64 Willi Keckeisen 07 51/6 43 03
Mittwoch, 11.09.	Radwandern	13:30	Wertstoffhof	Reinhard Marten 07 51/65 27 31 05
Mittwoch, 11.09.	Gymnastik für Sie und Ihn	14:30 - 15:30	Festhalle	Monika Amling 07 51/6 48 85
Freitag, 13.09.	Kurzwandern	11:30	Parkplatz Festhalle	Inge 6 27 29 Margret 99 31 93 90
Freitag, 13.09.	Café Kunterbunt	14:00 - 17:00	Haus der Mitte	Barbara Iwansky 0176-62194462

Neueinsteiger sind zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen!

Die Veranstaltungen sind altersunabhängig und offen für alle, die Zeit und Interesse haben, dabei zu sein.



Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Grünkraut

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Grünkraut
Scherzachstr. 2, 88287 Grünkraut, Telefon 0751/7602-0

Verantwortlich:

Bürgermeister Holger Lehr oder der Vertreter im Amt
Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der

Institution bzw. des Vereins verantwortlich

Redaktion für Beiträge im amtlichen Teil:

Telefon: 0751/7602-0

E-Mail: info@gruenkraut.de

Vertrieb + Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
70806 Kornwestheim,
Telefon 07154/82 22-0

Erscheint wöchentlich freitags

Bezugsgebühr Jahresabo print 31,86 €, digital 21,24 €

Amtliche Bekanntmachungen

Öffnungszeiten Rathaus

Montag - Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch 16.00 - 18.30 Uhr

Sie erreichen die Gemeindeverwaltung telefonisch unter 07 51/76 02-0 oder per E-Mail: info@gruenkraut.de

Möchten Sie das Mitteilungsblatt der Gemeinde Grünkraut abonnieren, haben Sie Fragen oder eine Reklamation, dann wenden Sie sich bitte direkt an Druck + Verlag Wagner in Kornwestheim.

Tel.: 07154/8222-20 oder E-Mail: abo@duv-wagner.de

Verabschiedung Tobias Sonntag

Im kleinen Kreis wurde Tobias Sonntag von Kolleginnen und Kollegen verabschiedet. Sein Wunsch, sich beruflich zu verändern, zieht ihn nach Immenstaad an den schönen Bodensee. Knapp 4 Jahre war er eine wichtige Stütze für die Gemeinde Grünkraut. 4 Jahre, die unter anderem von besonderen Herausforderungen wie Corona, Flüchtlingsunterbringung und der Einführung des neuen kommunalen Haushaltsrechts geprägt waren. Herr Sonntag startete in Grünkraut zunächst als Praktikant in der Kämmerei bei Herrn Fiesel, während der Semesterferien als Aushilfskraft und bewarb sich dann auf die Stelle von Frau Hoefmann, die in Erziehungszeit ging.

Bürgermeister Lehr würdigte Herrn Sonntag als zuverlässigen, loyalen, freundlichen, aufmerksamen, beliebten, anerkannten und geschätzten Mitarbeiter, der auch ein gutes Gespür für besondere Situationen bewies.

Herr Lehr dankte Tobias Sonntag im Namen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, des Gemeinderates, als auch persönlich für seine Arbeit, das kollegiale und wertschätzende Miteinander und seinen Einsatz für die Gemeinde und wünschte ihm privat wie beruflich alles Gute für seine weitere Zukunft. Wie endete Herr Lehr seine Rede mit einem Augenzwinkern: „...und sollte Ihnen das Wasser am Bodensee irgendwann zu hoch stehen, unsere Hand bleibt ausgestreckt“. Die Kolleginnen und Kollegen in der Gemeindeverwaltung Grünkraut freuen sich jederzeit über einen Besuch von Tobias Sonntag.



Der Gemeindeverwaltungsverband Gullen umfasst die Gemeinden Bodnegg, Grünkraut, Schlier und Waldburg im Landkreis Ravensburg mit rund **13.500 Einwohnern**.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Beauftragten für eine klimaneutrale Kommunalverwaltung (M/W/D)

100 % - befristet auf 3 Jahre mit Option zur Verlängerung auf 5 Jahre – bis Entgeltgruppe EG 11 TVöD

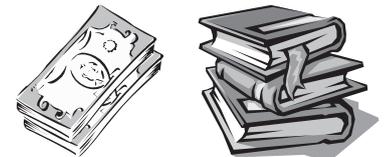
Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an hannah.rothenhaeusler@gvv-gullen.de.

Nähere Informationen zur Stelle finden Sie unter www.gvv-gullen.de.



Wir freuen uns auf Sie!

Gemeindeverwaltungsverband Gullen
Kaufstraße 11 · 88287 Grünkraut



Fundamt

Gefunden wurden:

- Schlüsselbund (Röbler/Richlichsreute)
 - Schildmütze (Ferienprogramm 30.08., Kino)
- Zu erfragen beim Bürgermeisteramt.

Informationen

Musikschule Ravensburg

Musical „Sister Act“

Singt hinauf zum Himmel!

Das spektakuläre Musical „Sister Act“ lässt sein Publikum in die USA der 1970er Jahre eintauchen. Die bisher größte Musicalproduktion der Musikschule Ravensburg e.V. im September 2024 lädt dabei zu himmlischer Unterhaltung ein!

Basierend auf dem gleichnamigen Film von 1992 mit Whoopi Goldberg, feierte das Musical „Sister Act“ seit seiner Uraufführung 2006 große Erfolge auf den Bühnen dieser Welt. Der vielfach ausgezeichnete Komponist Alan Menken nahm dafür den Gospel-Hype auf, den der Film nach seiner Ausstrahlung auslöste. Die Musik präsentiert sich im jazzigen Soul- und Gospelgewand, voller Dynamik und Energie.

Mitribend ist auch die Handlung: Die Nachtclubsängerin Deloris van Cartier gehört auf die große Bühne – zumindest ist das ihre eigene Überzeugung. Ihr Liebhaber Curtis Shank ist der Besitzer der Bar, die für sie Ausgangspunkt ihrer Karriere sein soll. Als Deloris jedoch Curtis bei einem Mord beobachtet, nimmt ihr Leben eine ungewollte Wendung. Als Zeugin gerät sie selbst ins Visier und landet zum Schutz ungerech-

net in einem Kloster. Da prallen nun Welten aufeinander: das schrille Nachtleben im Club wird eingetauscht gegen den strukturierten Alltag im Kloster. Und doch zeigt sich eine Entwicklung, in der beide Welten voneinander profitieren. Eine Message, die im Sinne der Diversität heute nicht stark genug betont werden kann.

Und da ist natürlich die Magie der Musik: Das gemeinsame Singen im Chor des Klosters wird durch Deloris – dann als Schwester Mary Clarence – kräftig aufgemischt. Eine Power, die sogar den Papst aufmerksam werden lässt. Wäre das nicht zu viel Aufmerksamkeit, um nicht auch Curtis wieder auf den Plan zu rufen ...

Die Musikschule Ravensburg e.V. füllt vom 13. bis 15. September 2024 die Oberschwabenhalle Ravensburg mit einem Feuerwerk aus Musik, Tanz und Schauspiel! Tickets sind über die Website <http://www.sister-act-ravensburg.de> und das Sekretariat der Musikschule Ravensburg e.V. zu den normalen Öffnungszeiten (siehe www.musikschule-ravensburg-e-v.de) noch bis 26.7.24 in der Friedhofstrasse 2 und ab 2.9.24 am Marienplatz 52 - 58 erhältlich.

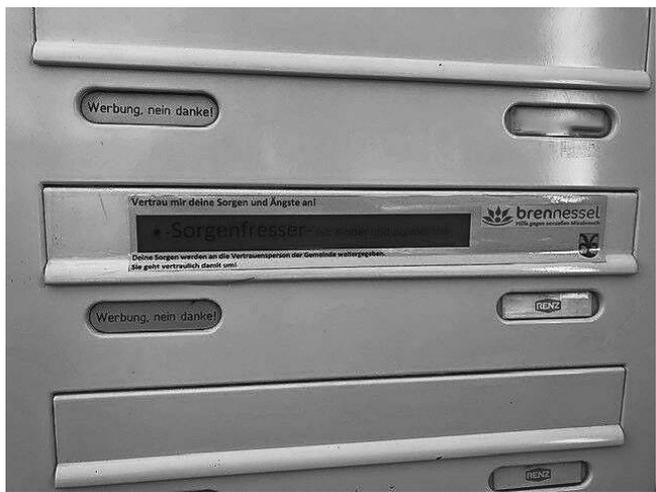
Sister Act – das himmlische Musical!

Freitag, 13. September 2024, 19.00 Uhr
Samstag, 14. September 2024, 19.00 Uhr
Sonntag, 15. September 2024, 17.00 Uhr
Oberschwabenhalle Ravensburg

Sorgenfresser Briefkasten am Nebeneingang des Rathauses (neben Einfahrt Tiefgarage) Schutzkonzept gegen sexuelle Gewalt an Kindern und Jugendlichen

Vertrau mir deine Sorgen und Ängste an!
Sorgenfresser - Für Kinder und Jugendliche
Deine Sorgen werden an die Vertrauensperson der Gemeinde weitergegeben.
Sie gehen vertraulich damit um!

Am Nebeneingang des Rathauses befindet sich ein Sorgenfresser Briefkasten, wo man seine Ängste und Beschwerden (auch anonym) anbringen kann.



Umtausch EU-Kartenführerschein

Wir möchten Sie heute an den bevorstehenden Pflichtumtausch der bisherigen Führerscheine in einen EU-Kartenführerschein erinnern. Entsprechend den Vorgaben der EU sollen bis zum 19.01.2033 nur noch befristete Führerscheine ausgegeben werden. Für den Umtausch wurde eine Staffelung festgelegt. Wer noch einen alten Führerschein (grau oder rosa und vor dem 31.12.1998 ausgestellt) besitzt, muss diesen nach seinem jeweiligen Geburtsjahrgang tauschen.

Geburtsjahr	Umtausch bis
Vor 1953	19.01.2033
1965 - 1970	19.01.2024
1971 oder später	19.01.2025

Wer bereits einen Kartenführerschein besitzt, der aber noch unbefristet ist, muss diesen wie folgt umtauschen:

Ausstellungsjahr	Umtausch bis
1999 - 2001	19.01.2026
2002 - 2004	19.01.2027
2005 - 2007	19.01.2028
2008	19.01.2029
2009	19.01.2030
2010	19.01.2031
2011	19.01.2032
2012 - 18.01.2013	19.01.2033

Bürger der Gemeinde Grünkraut können den Antrag auf dem Rathaus Grünkraut, Bürgerbüro Zimmer 0.1, stellen. Hierzu sollten Sie ein aktuelles biometrisches Lichtbild und den bisherigen Führerschein mitbringen.
 Ihre Gemeindeverwaltung



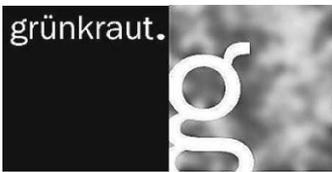


**deer e-carsharing
jetzt auch in Grünkraut
– elektrisch mobil mit
dem grünen Hirsch**

Kostengünstige, nachhaltige Mobilität im ländlichen Raum erlebbar zu machen ist die Mission der deer GmbH. Die Gemeinde freut sich, dass auch in Grünkraut ein deer-Fahrzeug an der Ladestation in der **Bodnegger Straße 25** für Sie zur Verfügung steht. Sie können bequem per App für den von Ihnen gewünschten Zeitraum reservieren und buchen. Die kostenlose Registrierung erfolgt über die „deer ecarsharing“ App oder über das Buchungsportal <https://www.deer-mobility.de/hier-gratis-registrieren/>. Nach Verifizierung des Führerscheins wird die Nutzung freigeschaltet. Die Bedienung der Fahrzeuge läuft anschließend über die App.



Weitere Infos zu den Tarifen gibt es unter:
<https://www.deer-mobility.de/unsere-tarife-257/>
Hier geht's zur Registrierung:



Jubilare

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUR GOLDENEN HOCHZEIT

Am Donnerstag, 08. August 2024,
konnten die Eheleute

**Jozsef und Ingeborg Szabo
in Grünkraut,
das Fest der
GOLDENEN HOCHZEIT
feiern.**

An ihrem Ehrentag konnten sie auf eine gemeinsam verbrachte Lebenszeit zurückblicken, wie sie nur wenigen Ehepaaren vergönnt ist. Christa Gnann überbrachte, stellvertretend für Herrn Lehr, die herzlichen Glückwünsche im Namen der Gemeinde Grünkraut, sowie eine Urkunde des Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann.

Wir wünschen dem Jubelpaar weitere gemeinsame schöne Lebensjahre, Glück und Zufriedenheit bei möglichst guter Gesundheit.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUR DIAMANTENEN HOCHZEIT

Am Donnerstag, 29. August 2024,
konnten die Eheleute

**Hans und Rosa Offenwanger
in Grünkraut,
das Fest der
DIAMANTEN HOCHZEIT
feiern.**

An ihrem Ehrentag konnten sie auf eine gemeinsam verbrachte Lebenszeit zurückblicken, wie sie nur wenigen Ehepaaren vergönnt ist. Bürgermeister Holger Lehr überbrachte die herzlichen Glückwünsche im Namen der Gemeinde Grünkraut, sowie eine Urkunde des Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann.

Wir wünschen dem Jubelpaar weitere gemeinsame schöne Lebensjahre, Glück und Zufriedenheit bei möglichst guter Gesundheit.

Abfall-Info

Ausrangierte Handys können auf dem Wertstoffhof abgegeben werden

Kaputte und ausrangierte Handys oder Tablets, gerne auch mit Ladestation, können dienstags zu den Öffnungszeiten im Wertstoffhof abgegeben werden.

Wichtige Sicherheitshinweise:

- Bitte entfernen Sie die SIM- und Speicherkarten und löschen persönliche Daten.
- Bitte **nur Geräte ohne Akkus** sammeln und versenden.
- Geräte mit Akkus im stationären Handel oder beim Wertstoffhof der Kommune entsorgen.

Nähere Infos unter www.handy-aktion.de

Nicht geleerte Tonnen

Ist Ihr Bio- und/oder Restabfallbehälter nicht geleert worden, rufen Sie bitte unter der Hotline 0800 3530300 an. Ist Ihre Papiertonne nicht geleert worden, rufen Sie bitte bei der Firma Remondis, Tel.: 0751 3619128 an.

Haben Sie Fragen zur **Gelben Tonne** dann wenden Sie sich bitte an Firma Knettenbrech + Gurdulic, Telefon 08245 96655 oder lk.ravensburg@knettenbrech-gurdulic.de

Telefonnummern für Abfallwirtschaft beim Landratsamt Ravensburg

Ansprechpartner für Abfall ist das Landratsamt Ravensburg Abfallwirtschaft Bürgerbüro
Tel.: 07 51 / 85 - Durchwahl
- bei allgemeinen Fragen - 2345
- bei Fragen zum Gebührenbescheid - 2360

Öffnungszeiten Wertstoffhof
 dienstags, 14-tägig (ungerade Wochen)
 14.30 - 18.30 Uhr

Nächster Termin:
Wertstoffhof: 27.08.24 und 10.09.24

Grüngutplatz
 geöffnet samstags von 13.00 bis 16.00 Uhr.

Büchereinrichtungen



Kath. Öffentliche Bücherei
St. Gallus im Rathaus

Öffnungszeiten:

Montag	16.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	17.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag	17.00 - 19.00 Uhr
Freitag	16.00 - 18.00 Uhr

DIE BÜCHEREI

Click & Collect an folgenden Vormittagen:
 Montag, Mittwoch, Donnerstag von 08.00 - 12.00 Uhr

CLICK & COLLECT - Nutzen Sie unseren Medien-Service

Und so geht's:

- Über die Homepage der Gemeinde www.gruenkraut.de gelangen Sie zum Logo
 - Die Bücherei** und weiter auf unseren
 - Online-Service.** Hier können Sie unseren gesamten Medienkatalog einsehen und mit Ihrer
 - Lesernummer** und Ihrem
 - Passwort (erste 3 Buchstaben des Nachnamens plus volles Geburtsdatum** z. B. für Lina Maier: MAI12.12.1986) die gewünschten Medien vormerken und Medien, die Sie bereits ausgeliehen haben, verlängern.
- Gerne nehmen wir auch telefonisch und per Mail Ihre Wünsche unter 0751-7602-30 bzw. buecherei-gruenkraut@kabelbw.de entgegen. Wir sind für Sie/Euch da! Das Büchereiteam

Jugenddecke



Öffnungszeiten Jugendhaus
 Freitag 17 - 22 Uhr
 ab 14 Jahre
 Das Jugendhaus hat wieder geöffnet!



Bürgergemeinschaft e.V.

Bürgergemeinschaft e.V.

Beauftragte für Senioren und bürgerschaftliches Engagement
Sabine Jehle

Montag - Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr
 Mittwoch 14.00 - 16.00 Uhr
 oder nach telefonischer Vereinbarung
 Tel. 0751 760245
 E-Mail: sabine.jehle@gruenkraut.de



Sprechzeiten im Haus der Mitte

Dienstag und Donnerstag
 13.00 - 15.00 Uhr
 und nach Vereinbarung
 Tel. 0751 9587561

Kinder-, Jugend- und Familienbeauftragte
Yvonne Veit

Mittwoch 14.00 - 17.00 Uhr
 Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr
 oder nach telefoischer Vereinbarung
 Tel. 0751 760246
 E-Mail: yvonne.veit@gruenkraut.de



Eltern-Kind-Gruppen

Die Wunderfitze

Babygruppe ab 2 Monate

Zusammenkommen. Austauschen. Lachen. Staunen.

Mittwochs von 15:30 - 17:00 Uhr im Haus der Mitte

Ansprechpartnerin: Manuela Dullenkopf
 Handy: 0160 / 4 45 38 78

E-Mail: manuela.dullenkopf@icloud.com

**„Babyclub Krümelbände“
 für Kinder von 1 bis 2 Jahren**

Jeden Montag gemütliches Beisammensein
 Montags von 09:15 - 11:45 Uhr im Haus der Mitte
 Ansprechpartnerin: Angela Schicho
 Handy: 0176 / 16 37 45 18
 E-Mail: angelaschicho@web.de

Neue Mamas/Papas sind willkommen sogar erwünscht!
 Ein Wechsel von der einen Gruppe zu einer anderen Gruppe ist jederzeit möglich.



Café Kunterbunt

Café Kunterbunt
 Im Haus der Mitte, Wei-
 denstraße 2

**Selbstgemachte Kuchen
 und Kaffee-Variationen**
 Freitag, 13.09.2024
 15.00 bis 17.00 Uhr



Das Café Kunterbunt ist Treffpunkt und Begegnungsmöglichkeit für **Alle**.
 Wir freuen uns auf kleine und große Gäste.
 Für Kinder gibt es eine Spielecke!

Bürgergemeinschaft Grünkraut e. V.
**Das Angebot wird gefördert durch den Landkreis Ravens-
 burg und dem Landesprogramm.**



Mittendrin

Betreuungsgruppen für ältere Menschen
donnerstags von 14.30 - 17.30 Uhr

Im Haus der Mitte, Weidenstr. 2, Grünkraut.

Kontakt und Anmeldung bei der Sozialstation St. Martin,
 Tel. (07529) 855. Es sind noch Plätze frei!
 Auf Wunsch bieten wir einen Fahrdienst an!

Senioren und Ehrenamt aktuell

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren aus der Gemeinde Grünkraut

„Essa, schwätza, zsamma lacha,“ in netter Gesellschaft sich mal wieder treffen und austauschen.

Der Mittagstisch hat immer Montag und Mittwoch ab 12.00 Uhr geöffnet. Unser Fahrdienst holt Sie auch gerne zu Hause ab.

Sie können sich am jeweiligen Tag **bis 9:00 Uhr unter der Telefonnummer 7602-45** für das Mittagessen anmelden.

Das Mittagessen kostet mit Mineralwasser seit 01.09.2024 **9,50 €**.

Am Montag, 09.09.2024, gibt es Essen laut Aushang.

Am Mittwoch, 11.09.2024, gibt es Essen laut Aushang.

Wir freuen uns auf neue Gäste!

Das Mittagstisch-Team

Zusatzstoffe: 2-Antioxidationsmittel, 3-Konservierungsstoffe, 5-Süßungsmittel, 7-Farbstoff, 12-Stabilisator

Allergene: c-Eier, d-Fische, f-Soja, g-Milch, h-Haselnüsse, m-Mandeln, i-Sellerie, j-Senf, l-Schwefeldioxid, w-Weizen

Beratung und Unterstützung zu allen Fragen von Pflege, Pflegeleistungen und Hilfen im Alter

Körperliche Einschränkungen, eine Erkrankung, eine ungünstige Wohnsituation, aber auch ein Partnerverlust können dazu führen, dass Sie Unterstützung zu Hause benötigen. Es gibt viele Möglichkeiten der Unterstützung, aber meist ist man überfordert und weiß in der schwierigen Situation nicht was zu tun ist.

Die Senioren- und Ehrenamtsbeauftragte der Gemeinde Grünkraut berät und unterstützt Sie kostenlos zu:

- Pflege- und Unterstützungsmöglichkeiten bei Ihnen zu Hause oder Alternativen dazu.
- Zum Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad.
- Zu Leistungen der Pflegekasse.
- Zu Möglichkeiten der Versorgung nach Ihrem Wunsch.
- Zu Finanzierung von Unterstützung und Versorgung mit Hilfsmitteln evtl. auch Umbaumaßnahmen.
- Zu Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht.

Vereinbaren Sie einen Termin und wir treffen uns bei Ihnen zu Hause oder im Rathaus.

Es grüßt Sie herzlich

Sabine Jehle

Senioren- und Ehrenamtsbeauftragte

Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe

Tel. 0751/7602-45

Landwirtschaft

Gras braucht Kühe!

Vortrag von Prof. Dr. Wilhelm Windisch zum Thema Tierhaltung und Klimaschutz auf der Landesgartenschau in Wangen Der Bauernverband Allgäu-Oberschwaben e. V. und die Erzeugergemeinschaft Milch Bodensee Allgäu w. V. laden Sie herzlich zu einem aufrüttelnden Vortrag von Prof. Dr. Wilhelm Windisch, Professor für Tierernährung an der TU München und einer der führenden Experten für Tierernährung und Umweltfragen, ein. Prof. Windisch wird die spannende These vertreten, dass Kühe eine Schlüsselrolle im Klimaschutz spielen und dabei unser Verständnis von nachhaltiger Landwirtschaft auf den Kopf stellen können. Erfahren Sie, warum die Rinderhaltung gerade im Allgäu so wichtig ist und was Grünland mit Klimaschutz zu tun hat. Der Vortrag findet am Samstag, den 21. September um 10:00 Uhr auf der Argenbühne der Landesgartenschau Wangen statt. Bei schlechtem Wetter wird es eine Ausweichmöglichkeit in einen Raum auf dem Gartenschauengelände geben. Nutzen Sie die Gelegenheit, im Anschluss an den Vortrag Ihre Fragen zu stellen Profund an einer lebhaften Diskussion teilzunehmen.

Mobilität für Grünkraut

Neue Busfahrpläne ab 9. September

Verkehrsverbund empfiehlt: Gewohnte Verbindungen prüfen

Am Montag, 9. September, zum Beginn des neuen Schuljahrs, treten auf vielen Buslinien des bodo-Verbundgebiets neue Fahrpläne in Kraft. Auf einigen Strecken dürfen sich Fahrgäste auf ein stabileres und umfangreicheres Angebot freuen, teils sind die Neuerungen aber auch nur wenig spürbar. Der Verbund empfiehlt den Fahrgästen, ihre gewohnten Verbindungen auf eventuelle Änderungen zu prüfen.

Bodenseekreis

Der Bodenseekreis verbessert sein Regionalbusangebot vor allem entlang der Achse **Überlingen – Salem – Deggenhausertal**. Die **Linie 7381** fährt hier künftig überwiegend im Stundentakt und wird zudem verlängert bis nach Horgenzell im Landkreis Ravensburg. Durchgehende Fahrten von Überlingen bis Horgenzell gibt es montags bis freitags (außer an Feiertagen) zwischen 8.00 und 20.00 Uhr. Die Gesamtfahrzeit zwischen Überlingen und Horgenzell beträgt nur etwa eine Dreiviertelstunde. Samstags, sonn- und feiertags fahren die Busse standardmäßig nur zwischen Überlingen und Wittenhofen. Auf telefonische Vorbestellung besteht jedoch zwischen Wittenhofen und Horgenzell ein stündliches Angebot mit passenden Anschlüssen. Die Anmeldung des Fahrtwunsches ist bis spätestens eine Stunde vor der im Fahrplan genannten Abfahrtszeit unter Tel. 0751- 36141-52 erforderlich.

An der Haltestelle Horgenzell-Schule erhalten die Fahrgäste der Linie 7381 stündlich Anschlüsse mit der Regiobuslinie R70 von und nach Ravensburg. Am Überlinger Busbahnhof bestehen Verknüpfungen mit der Bodenseegürtelbahn, weiteren Regionalbuslinien und dem Stadtbus.

Tüfingen und Deisendorf erhalten mit dem neuen Fahrplan der Linie 7381 an allen Tagen der Woche ein deutlich erweitertes Nahverkehrsangebot. Und das Gemeindegebiet von Salem profitiert von einer neuen, optimierten Streckenführung:

Die Busse halten künftig auch an den zentralen Haltestellen Gemeinde-Mitte und Bildungszentrum, was umsteigefreie und schnelle Verbindungen nach Überlingen und ins Deggenhausertal ermöglicht. Zugleich entfallen – bis auf wenige Fahrten im Schülerverkehr – die Haltestellen Salem-Bahnhof, Mimmenhausen-Bodenseestraße, Mimmenhausen- Grundschule, Mimmenhausen-Aachbrücke und Weildorf-Musikschule. Statt an der Haltestelle Stefansfeld-Ortsmitte hält die Linie 7381 in Zukunft stündlich und in beiden Richtungen an der Haltestelle Stefansfeld-Kapelle, also nur wenige Meter entfernt.

Das neue Angebot auf der Linie 7381 ersetzt auch die bisherigen Linien 42 (Wittenhofen – Horgenzell) und 638 (Anrufverkehr Horgenzell – Wittenhofen – Höchst – Limpach). Auch einige weitere Linien im Umfeld der Linie 7381 erhalten neue Fahrpläne, um passende Umsteigeverbindungen zu schaffen.

Neuigkeiten bringt der 9. September auch in Friedrichshafen-Kluftern: Hier geht die **neue Haltestelle „Kluftern, MWZ / Steigwiesen 2“** in Betrieb. Dort halten die Linien 7396 (Immenstaad – Markdorf – Salem – Frickingen) und 7384 (Immenstaad – Markdorf – Deggenhausertal), beide mindestens im Stundentakt. Somit ergeben sich täglich zahlreiche attraktive Direktverbindungen vom und zum Gewerbegebiet Steigwiesen 2.

Die Regionalbuslinien im Bodenseekreis, auf denen ab dem 9. September neue Fahrpläne gelten, im Überblick: 500 (Überlingen – Pfullendorf – Sigmaringen), 700 (Ravensburg – Markdorf – Meersburg – Konstanz), 7381 (Überlingen – Salem – Deggenhausertal – Horgenzell), 7382 (Markdorf – Bermatingen – Daisendorf – Meersburg), 7384 (Immenstaad – Markdorf – Deggenhausertal), 7385 (Deggenhausertal – Wilhelmsdorf), 7386 (Überlingen – Salem College – Schloss Spetzgart – Hödingen), 7376 (Überlingen/Herdwangen – Großschönach – Pfullendorf), 7377 (Überlingen – Bonndorf – Ludwigshafen – Stockach), 7379 (Überlingen – Owingen – Frickingen – Heiligenberg), 7380 (Heiligenberg – Hattenweiler/Ilmensee – Pfullendorf), 7396 (Immenstaad – Markdorf – Salem – Frickingen), 685 (e-mobil Deggenhausertal).

Im **Stadtverkehr Friedrichshafen** erhalten nahezu alle Linien einen neuen Fahrplan, überwiegend aber nur aufgrund von kleineren Änderungen im Minutenbereich, um die Fahrplanstabilität zu verbessern. Die Linie 4 (Hafenbahnhof – Klinikum – Schnetzenhausen) bedient wieder die Charlottenstraße. Auf der Linie 10 (Hafenbahnhof – Hochschulen) werden die letzten beiden Fahrtenpaare mangels Nachfrage nicht mehr angeboten. Die Fahrt der Linie X14 (Hafenbahnhof – Oberteuringen) um 7.24 Uhr von Bitzenhofen in Richtung Friedrichshafen fährt künftig auch in den Ferien. Auf der Linie 14 (Hafenbahnhof – Ailingen – Oberteuringen – Bitzenhofen) verkehren die Früh- und Spätfahrten künftig teilweise über Ettenkirch. Auf der Linie E11 (Sportpark – Manzell-Strandbad – Allmansweiler Straße) entfällt die Fahrt um 8.17 Uhr ab der Haltestelle Fischbach-Neue Kirche in Richtung Stadtbahnhof.

Landkreis Lindau

Im Landkreis Lindau, wo im vergangenen Dezember ein gänzlich neues Regionalbusnetz in Betrieb gegangen ist, sind nach einigen bereits im Frühjahr umgesetzten Verbesserungen jetzt nunmehr sehr wenige Anpassungen notwendig. Unter anderem wird **in Weiler-Simmerberg die bisherige Haltestelle Hammermühle umbenannt** und heißt künftig Hammermühle-Mitte. Neu hinzu kommen die Haltestellen Hammermühle-Nord und Hammermühle-Süd. Davon betroffen sind die Linien 12 (Lindenberg – Weiler – Röthenbach), 21 (Lindau – Hörbranz – Lindenberg – Weiler), 731 (Isny – Röthenbach – Weiler) und 733 (Isny – Maierhöfen – Röthenbach – Oberstaufer). Aufgrund von geringfügigen Änderungen bei einzelnen Fahrten des Schülerverkehrs erhalten auch die Linien 16 (Lindau – Schlachters – Opfenbach), 17 (Lindau

– Schlachters – Hergenweiler – Hergatz) und 161 (Lindau – Opfenbach – Lindenberg – Scheidegg) neue Fahrpläne.

Landkreis Ravensburg

Der Landkreis Ravensburg verbessert sein Angebot für die Fahrgäste der Linien **R80** und **S30** im morgendlichen Berufsverkehr: Die Fahrt um 6.11 Uhr ab Bad Wurzach über Bad Waldsee (6.35 Uhr) nach Ravensburg fährt künftig zuerst zum Ravensburger Bahnhof und dann zum St.-Elisabethen-Klinikum. Erst im Anschluss geht es weiter zum Bildungszentrum St. Konrad. Bisher hatte diese Fahrt das Bildungszentrum schon vorab als Zwischenhalt angesteuert und somit den Bahnhof und das Klinikum erst später erreicht. Diese neue und jetzt einheitliche Streckenführung der Linie S30 hatten sich zahlreiche Fahrgäste gewünscht, um auch zu dieser Uhrzeit auf direktem, schnellem Weg zum Bahnhof in Ravensburg zu gelangen. Fahrgäste zum Bildungszentrum St. Konrad können alternativ – und wie bisher schon – mit der Linie R30 um 6.35 Uhr ab Bad Waldsee fahren und sind damit einige Minuten früher am Ziel. Bei einigen weiteren Fahrten der Linien R80 und S30 ändern sich die Zeiten im Minutenbereich, um die Zuganschlüsse in Bad Waldsee zu verbessern und die Pünktlichkeit zu erhöhen.

Die Linie **R41** (Wangen – Isny – Neutrauchburg) erreicht Neutrauchburg künftig nur noch alle zwei Stunden. Zu den übrigen Zeiten wenden die Busse, von Wangen kommend, bereits in Isny am Busbahnhof und fahren zurück nach Wangen. Mit der dadurch gewonnenen Zeit können die Busse in Wangen länger auf die Züge der Linie RE96 Lindau – München warten und damit die Anschlüsse zuverlässiger herstellen.

Die Linie **7551** (Isny – Leutkirch) bedient, mit Ausnahme zweier Fahrten, künftig nicht mehr die Isnyer Vorstadt und hält auch in Leutkirch nicht mehr an der Haltestelle Salzstadel. Das dient – zusammen mit weiteren kleineren Änderungen an den Fahrzeiten – der Pünktlichkeit. Aufgrund von recht knapp bemessenen Fahrzeiten war die Linie 7551 bisher besonders verspätungsanfällig.

Am Bahnhof in Leutkirch ändern sich zudem die Abfahrtsplätze einiger Linien, um die Abläufe beim Umsteigen zu verbessern. Unter anderem können die Busfahrer der Linie **R90** (Leutkirch – Bad Wurzach) künftig die ankommenden Züge sehen und gegebenenfalls noch auf Fahrgäste warten. Künftig gilt: Am Steig 1 halten die Linien S95, 7551 und 7572. Am Steig 2 die Linien 66, 132, 133 und 135. Am Steig 3 die Linien R90, 134 und 7569. Und am Steig 4 die Linien 7550 und 7571 sowie der Flixbus.

Die Regionalbuslinien im Landkreis Ravensburg, auf denen ab 9. September neue Fahrpläne gelten, im Überblick: R70 (Ravensburg – Horgenzell – Wilhelmsdorf – Ilmensee – Pfullendorf), R80 (Bad Waldsee – Bad Wurzach), 700 (Ravensburg – Markdorf – Meersburg – Konstanz), 7381 (Horgenzell – Deggenhausertal – Salem – Überlingen), 7551 (Leutkirch – Isny), 7554 (Aulendorf – Bad Waldsee), 7567 (Aulendorf / Bad Saulgau – Ostrach – Pfullendorf), 101 (Bodnegg – Vogt – Unterankenreute – Schlier), 105.2 (Karbach – Wangen – Niederwangen – Primisweiler – Bodnegg).

Fahrgäste der genannten Linien sind gebeten, ihre gewohnten Verbindungen auf eventuelle Änderungen hin zu überprüfen. Die ab 9. September gültigen Linienfahrpläne stehen auf www.bodo.de/fahrplanwechsel zum Herunterladen bereit. Darüber hinaus werden die neuen Verbindungen rechtzeitig in die elektronischen Auskunftssysteme eingearbeitet, zum Beispiel in der neuen App „deinbodo“.

Räuberbahn-Tipps für Ihr Amtsblatt

- 7.9. Finale der Bürgerbahn
- 8.9. Tag des offenen Denkmals in Pfullendorf

Samstag, 7. September: Saisonfinale der Bürgerbahn

Die Samstags-Fahrsaison der ehrenamtlich geführten Bürgerbahn zwischen Altshausen und Pfullendorf endet an diesem Tag. Nutzen Sie diesen Tag nochmals um sich an einem Samstag auf der malerischen Räuberbahn von ehrenamtlichen Eisenbahnern durchs Räuberlang chauffieren zu lassen. Wie wäre es nochmal mit einer Fahrt zum Einkaufs- oder Stadtbummel... Ganz in die Winterruhe fallen wir aber nicht. An den Sonntagen 27. Oktober und 3. November verlängern wir die Räuberbahnsaison auf unserer Eisenbahn und am 17. November fahren wir extra zur Modelleisenbahnausstellung des MEC Pfullendorf.

Es gilt der Bürgerbahn-Samstagsfahrplan!

Sonntag, 8. September: Tag des Denkmals Öffnung Obertor

Das Obertor in Pfullendorf öffnet seine Pforte für neugierige Augen. Jeder kann während des Zeitfensters hinauf ins Tor und die historische Doppeltoranlage erkunden. Eine Gästeführerin steht Ihnen als Ansprechpartnerin vor Ort zur Verfügung. Uhrzeit: 10.00 – 16.00 Uhr Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich!

Es gilt der Fahrplan Sonn- und Feiertagsfahrplan des Saisonverkehrs!!!

Fahrplan Saisonverkehr Aulendorf-Pfullendorf und zurück gültig sonn- und feiertags vom 15. bis 20.10.2024

von Kießlegg		an	08:54	12:54	16:54
von Ulm Hbf		an	08:57	12:57	16:57
von Friedrichshafen		an	09:00	12:57	17:00
Aulendorf	ab	09:13	13:13	17:13	
Altsh. von Sigmaringen		an	08:47	12:47	16:47
Altshausen	ab	09:25	13:25	17:25	
Hoßkirch Königsegsee	ab	09:38	13:38	17:38	
Ostrach	ab	09:51	13:51	17:51	
Burgweiler	ab	10:00	14:00	18:00	
Pfullendorf	an	10:12	14:12	18:12	
Bus nach Überlingen		ständig ab ZOB zur Min. 00			
Bus nach Sigmaringen		ständig ab ZOB zur Min. 58			

Regiobus an		ständig am ZOB		
Pfullendorf	ab	10:18	14:18	18:18
Burgweiler	ab	10:32	14:32	18:32
Ostrach	ab	10:41	14:41	18:41
Hoßkirch Königsegsee	ab	10:53	14:53	18:53
Altshausen	an	11:06	15:06	19:06
Altsh. nach Sigmaringen	ab	11:13	15:13	19:13
Altshausen	ab	11:13	15:13	19:13
Aulendorf	an	11:21	15:21	19:21
nach Friedrichshafen	ab	11:24	15:24	19:24
nach Ulm Hbf	ab	11:32	15:32	19:32
nach Kießlegg	ab	12:03	16:03	20:03

Fahrplan Bürgerbahn (Aulendorf-) Altshausen-Pfullendorf und zurück. Gültig samstags vom 22. Juni bis 7. September sonntags am 14., 21 und 28 April, 27. Oktober, 3. und 17. November

Altsh. von Sigmaringen		an	09:47	11:47	15:47
Aulendorf		ab	09:34 [1]	12:06	16:06
Altsh. von Aulendorf		an	09:41 [1]	12:12	16:12
Altshausen	ab	09:51	12:18	16:18	
Hoßkirch Königsegsee	ab	10:04	12:31	16:31	
Ostrach	ab	10:17	12:44	16:44	
Burgweiler	ab	10:26	12:53	16:53	
Pfullendorf	an	10:40	13:07	17:07	
Bürgerbus zum Seepark		nur Sa. 10:50 ab Stadtgarten			
Bus nach Überlingen		ständig ab ZOB zur Min. 00			
Bus nach Sigmaringen		ständig ab ZOB zur Min. 58			

Bus von Überlingen		ständig an ZOB		
Bürgerbus vom ZOB		nur Sa. 10:50 an Stadtgarten		
Pfullendorf	ab	10:54	13:54	17:18
Burgweiler	ab	11:08	14:08	17:32
Ostrach	ab	11:19	14:19	17:41
Hoßkirch Königsegsee	ab	11:31	14:31	17:53
Altshausen	an	11:43	14:43	18:06
Altsh. nach Aulendorf	ab	11:48	14:48	18:13 [2]
Aulendorf	an	11:56	14:56	18:21 [2]
Altsh. nach Sigmaringen	ab	12:13	15:13	18:13

[1] Umsteigefreie Direktverbindung von Aulendorf
[2] Umsteigefreie Direktverbindung nach Aulendorf

Übrigens: Sonn- und feiertags gibt es auf der Räuberbahn in den ersten beiden Zügen je Richtung einen leckeren Imbiss an Bord, immer im in Fahrtrichtung ersten Zugteil.



Weitere Infos finden Sie unter <https://www.raeuberbahn.de/veranstaltungen/>
Die Räuberbahn Aulendorf - Pfullendorf ermöglicht tolle Familienfreizeiterlebnisse mit viel Aktivitäten und Abwechslung im schönen Oberschwaben. Mit den günstigen Tickets schonen Sie auch den Geldbeutel. Fahrkarten gibt's im Zug, am Automaten und in der DB-NavigatorApp... In Altshausen kann man übrigens aus/ in Richtung Bad Saulgau - Sigmaringen in die Räuberbahn umsteigen. In Aulendorf aus/ in Richtung Ulm, Bad Waldsee oder Ravensburg - Friedrichshafen... Auch in Pfullendorf sind es nur wenige Gehminuten vom ZOB zum Räuberbahnhaltepunkt PfullendorfStadtgarten. Am ZOB Pfullendorf halten die regionalen Buslinien und die Regiobuslinie 500 Sigmaringen - Überlingen.

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit VORALLGÄU



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN
www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de

Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute
St Gallus und Nikolaus | Grünkraut
St. Ulrich und Magnus | Bodnegg
St. Martin | Schlier



St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut



Seelsorgeeinheit Vorallgäu | Pastoralteam

Pfarrer Florian Störzer

Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg
florian.stoerzer@drs.de

Telefon: 07520 1442

Gemeindereferentin Frau Leonie Frosdorfer

Pfarrstadel | Eibeschr. 4 | 88281 Schlier
Leonie.Frosdorfer@drs.de

Telefon: 07529 4329959

Mobil 0151 4080 6708



St. Ulrich und Magnus | Bodnegg



St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut

Pfarramt Frau Erika Malsam

Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg
stulrichundmagnus.bodnegg@drs.de
stgallusundnikolaus.gruenkraut@drs.de

Telefon: 07520 2145

Montag

09.00 – 11.00 Uhr

Dienstag

09.00 – 11.00 Uhr

Mittwoch

09.00 – 11.00 Uhr

Donnerstag

09.00 – 11.00 Uhr und 14.30 – 17.00 Uhr

Freitag

09.00 – 11.00 Uhr



St. Martin | Schlier



Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute

Pfarramt Frau Anita Friedrich

Rathausstraße 12 | 88281 Schlier
stmartin.schlier@drs.de

Telefon: 07529 854

Montag und Donnerstag

09.00 - 11.00 Uhr

Mittwoch

08.00 - 09.30 Uhr

Donnerstagnachmittag

15.00 - 16.30 Uhr

Kirchenpflege Seelsorgeeinheit Vorallgäu,

Dagmar Deuringer
Rathausstr. 12 | 88281 Schlier
dagmar.deuringer@kpfl.drs.de

Telefon: 07529 912880

Mobil 0179 6810 742

Miniplan Grünkraut

Samstag, 7. September

18 Uhr Eucharistiefeyer
Nora, Theo, Elisa, Merle

Dienstag, 10. September

18 Uhr Eucharistiefeyer
Johannes, Theresa

Gottesdienstordnung vom 07.09.2024 – 15.09.2024



Seelsorgeeinheit
VORALLGÄU



Grünkraut
St. Gallus und Nikolaus



Bodnegg
St. Ulrich und Magnus



Schlier
St. Martin



Unterankenreute
Mariä Himmelfahrt

<p>Samstag, 07.09.2024; Herz-Mariä-Samstag</p>	<p>17.00 Uhr Beichtgelegenheit 18.00 Uhr Eucharistiefeier</p>	<p>11.30 Uhr Taufe von Pius Dietenberger und Micah Zinnäcker 17.00 Uhr Rosenkranz-Friedensgebet in der Pfarrkirche St. Ulrich u. Magnus St. Theresia Rosenharz 10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier</p>	<p>09.30 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Segnung des neuen Probelokals der Musikkapelle in Weitzreute</p>	<p>13.30 Uhr Trauung des Paares Daniel u. Eva-Maria Zieher, geb. Amann</p>
<p>Sonntag, 08.09.2024; 23. Sonntag im Jahreskreis L1: Jes 35, 4-7a L2: Jak 2, 1-5 Ev.: Mk 7, 31-37</p>	<p>18.00 Uhr Rosenkranz</p>	<p>18.00 Uhr Eucharistische Anbetung</p>	<p>18.00 Uhr Eucharistiefeier</p>	<p>18.00 Uhr Eucharistische Anbetung</p>
<p>Montag, 09.09.2024; Hl. Petrus Claver</p>	<p>18.00 Uhr Rosenkranz</p>	<p>18.00 Uhr Eucharistische Anbetung</p>	<p>17.30 Uhr Rosenkranz 18.00 Uhr Eucharistiefeier</p>	<p>18.00 Uhr Eucharistische Anbetung</p>
<p>Dienstag, 10.09.2024</p>	<p>18.00 Uhr Eucharistische Anbetung</p>	<p>19.00 Uhr Innen-Zeit Lobpreis-Gebet-Gesang</p>	<p>09.30 Uhr Ökum. Schülergottesdienst zur Einschulung</p>	<p>09.30 Uhr Ökum. Schülergottesdienst zur Einschulung</p>
<p>Mittwoch, 11.09.2024;</p>	<p>18.00 Uhr Eucharistische Anbetung</p>	<p>14.30 Uhr Ökum. Schülergottesdienst zur Einschulung</p>	<p>17.30 Uhr Rosenkranz 18.00 Uhr Eucharistiefeier</p>	<p>18.00 Uhr Eucharistiefeier</p>
<p>Donnerstag, 12.09.2024; Mariä Namen</p>	<p>09.15 Uhr Ökum. Schülergottesdienst zur Einschulung</p>	<p>17.30 Uhr Rosenkranz 18.00 Uhr Eucharistiefeier</p>	<p>09.00 Uhr Spirituelle Wanderung, Treffpunkt: Kirche Schlier</p>	<p>09.30 Uhr Ökum. Schülergottesdienst zur Einschulung</p>
<p>Freitag, 13.09.2024; Hl. Johannes Chrysostomus</p>	<p>18.00 Uhr Rosenkranz</p>	<p>09.30 Uhr Pontifikalhochamt Patrozinium/Mangentfest mit Bischof em. Dr. Gebhard Fürst</p>	<p>17.00 Uhr Rosenkranz-Friedensgebet in der Pfarrkirche St. Ulrich u. Magnus St. Theresia Rosenharz 10.00 Uhr Eucharistiefeier</p>	<p>18.00 Uhr Eucharistiefeier</p>
<p>Samstag, 14.09.2024; Fest Kreuzerhöhung L: Num 21,4-9 o. Phil 2, 6-11, Ev: Joh 3,13-17</p>	<p>18.00 Uhr Rosenkranz</p>	<p>18.00 Uhr Rosenkranz</p>	<p>18.00 Uhr Rosenkranz</p>	<p>18.00 Uhr Eucharistiefeier</p>
<p>Sonntag, 15.09.2024; 24. Sonntag im Jahreskreis L1: Jes 50, 5-9 L2: Jak 2, 14-18 Ev.: Mk 8, 27-35</p>	<p>18.00 Uhr Rosenkranz</p>	<p>18.00 Uhr Rosenkranz</p>	<p>18.00 Uhr Rosenkranz</p>	<p>18.00 Uhr Eucharistiefeier</p>



Frauenbund

Frühstück und mehr
Herzliche Einladung zum Frauenfrühstück
im Haus der Mitte
am Samstag, 21. September
ab 9.00 Uhr

Zum Thema „Ordentlich geht's leichter.
Wie Ordnung den Familienalltag entspannen kann“

Unser Gast:

Nicole Weiß, Mutter von drei Kindern und selbst ehemalige Chaotin, ist Ordnungscoach für Familien. Sie unterstützt vor allem vielbeschäftigte Mütter dabei, ihren Alltag zu organisieren, Ballast loszulassen und sich neue Freiräume zu schaffen um wieder Energie zu haben für das, was ihnen wirklich wichtig ist.

Unkostenbeitrag 10,00 €

**Um planen zu können bitten wir um Anmeldung bis
18. September bei Maida Zorell-Fonfara, Tel.: 0751 62765
oder unter frauenbund-gruenkraut@mail.de**



Nicole zeigt in ihrem Vortrag die drei häufigsten Fehler im Familienhaushalt auf und wie du sie zukünftig vermeidest. Du erfährst, warum es eigentlich so schwer fällt unnötige Dinge gehen zu lassen und bekommst konkrete Tipps und praktische Strategien, wie es trotzdem gelingen kann. Wenn du dir also mehr Ordnung in deinem Zuhause wünschst und wenn du den Familienhaushalt in Zukunft mit Leichtigkeit managen willst bist du hier genau richtig.



Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler-Vogt

Zeitphilosophie...

Die Zeit ist etwas vielfach Beschriebenes, z.B. ganz banal definiert als eine Reihenfolge von Ereignissen, aber damit nicht wirklich überzeugend erklärt. In der Poesie gibt es wunderbare Annäherungen an das eigentlich unbeschreibliche und unfassbare Phänomen der Zeit.

Vergangenheit: vom Urknall bis heute. Was geschehen ist, ist geschehen. Der Mensch kann nichts rückgängig machen, er kann allerdings aus Erfahrungen der Geschichte lernen, sowohl im kleinen persönlichen Rahmen als auch global und daraus resultierend manches Handeln verändern, für eine bessere Zukunft, nach dem Motto: nie wieder!

Gegenwart: nur ein kurzer Augenblick (manchmal tatsächlich ein Blick) ... und sofort schon wieder vorbei. Es ist so wichtig und schön, Momente, die uns widerfahren, wahrzunehmen, zu genießen, wo möglich, denn im Moment des Erinnerns sind sie bereits schon wieder Teil unserer Vergangenheit.

Zukunft: „dass nichts bleibt, dass nichts bleibt, wie es war“. Oft geplant, gut vorbereitet, auch vorhergesagt.... alles wichtig und sinnvoll, aber immer erst sicher, dann wenn die Zukunft schon wieder Gegenwart und gleich wieder Geschichte ist. Oft verlässlich, z.B. bei wissenschaftlich begleiteten Wettervorhersagen, bei Wahrscheinlichkeiten, die je nachdem, was sie beinhalten, tatsächlich oft eintreten. Aber: solange ein zukünftiges Ereignis nicht eingetreten ist, quasi Gegenwart geworden ist, ist es nie sicher, es bleibt immer spekulativ.

Nur eines ist sicher: wir alle werden sterben, wir wissen nicht wann und nicht wie....und niemand weiß, was nach unserem Tod folgen wird. Aber im wirklichen Wortsinn: es ist sicher, wir sind sicher!

Was wir wissen, ist, dass es eine Ewigkeit gibt, eine Unendlichkeit, und da kommt das, was Gott ausmacht: Alles wird gut, das können wir glauben, wahrhaftig. Deshalb muss uns nicht bange sein um die Zukunft. Wir sind nur ein Wimperschlag, ein Staubkorn in der Geschichte der Welt. Nehmen wir deshalb diese Welt wichtig, aber uns selbst nicht zu sehr.
Helmut Mielke, Kirchengemeinderat

Wochenplan

Sonntag, 08. September, 15. So.n.Trinitatis

Alle eure Sorge werfet auf dem Herrn, denn er sorgt für euch.
1.Petr. 5,7

**10.15 Uhr Sommerpredigtreihe im Pfarrgarten Vogt, mit
Pfrin. Kleinknecht-Wagner aus Tettngang.**

Das Opfer ist für die Jugendarbeit bestimmt.

Montag, 09. September

**08.15 Uhr Schulstart-Gottesdienst in der Kath. Kirche St.
Anna, Vogt**

19.00 Uhr Männerkreis, Treffen im Pfarrsaal Atzenweiler.

Dienstag, 10. September

09.30 Uhr Krabbelgruppe, Kinder von 0 – 3 Jahren, Ev.
Gemeindehaus Vogt

Mittwoch 11. September

08.00 Uhr Schulstart-Gottesdienst in der Schule, Waldburg

15.30 Uhr Konfi-Unterricht entfällt

19.00 Uhr Konfi-Elternabend im Gemeindesaal Atzenweiler

Donnerstag 12. September

**09.00 Uhr Einschulungs-Gottesdienst in der Kath. Kirche
St. Anna, Vogt**

**10.00 Uhr Einschulungs-Gottesdienst im Bürgersaal
Waldburg**

Freitag, 13. September

15.00 Uhr Andacht im Pflegeheim St. Antonius, Vogt, Pfar-
rer Boss oder Pfarrerin Boss

Sonntag, 15. September, 16. So.n.Trinitatis

Jesus Christus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht. 2.Tim 1,10b

09.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderkirche in der Christuskirche Vogt, Pfarrer Boss

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrer Boss

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

**Umbrüche**

was trägt in unruhigen Zeiten?

Umbrüche was trägt in unruhigen Zeiten?

08.09.24

Habe Mut zur Veränderung – Lukas 19,1-10

10.15 Uhr

im Pfarrgarten Vogt, Pfrin. Martina Kleinknecht-Wagner aus Tettngang

Sommerpredigtreihe

Verlässlich geöffnete Kirchen

Die Evangelische Kirche Atzenweiler und die Christuskirche in Vogt sind tagsüber zur persönlichen Einkehr und Andacht zugänglich.

Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz (www.miteinanderkirche.de), in den Schaukästen und an dieser Stelle!

Bürozeiten

Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Montag von 17.00 - 18.00 Uhr

Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 11.00 Uhr

Pfarramt Vogt, Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr

Pfarramt Atzenweiler, Frau Heist:

Donnerstag von 15.00 - 17.00 Uhr

E-Mail: [Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de](mailto: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de)

Ansprechperson im ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt I

Pfarrerin Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782, Finkenweg 8, 88267 Vogt,

E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.de

E-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Ansprechperson im ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt II

Pfarrer Manfred Bürkle, Telefon 0751 62701,

Atzenweiler 2, 88278 Grünkraut,

E-Mail persönlich: manfred.buerkle@elkw.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

www.miteinanderkirche.de

sen, manche kommen zu uns in den Landkreis Ravensburg. Wie aber kann das Zusammenleben in Vielfalt trotz Zunahme rechtspopulistischer Positionen gelingen? Ein wesentlicher Aspekt ist, dass sich Menschen -unabhängig von ihrer Herkunft - kennenlernen, austauschen, einander zuhören und von den Erfahrungen und Lebensweisen der jeweils anderen Seite wissen.

Die Interkulturelle Woche schafft Räume für Begegnung, Information, Diskussion und Austausch. Über 40 Kooperationspartner/innen in zehn Orten laden Sie zu einem vielfältigen Programm ein: Ausstellungen mit Führungen, Lesungen, Sing- und Tanzveranstaltungen, ein internationales Picknick, ein Frauenfrühstück und eine Tafel der Kulturen, ein China-Tag, Kochveranstaltungen, eine Theateraufführung, ein Konzert, Einladungen zum Tag der offenen Moschee und vieles mehr. Da ist für jeden Menschen etwas dabei.

Detaillierte Informationen und das vollständige Programm finden Sie unter www.rv.de/ikw. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an die Integrationsbeauftragte, Frau Militz, Tel. 0751 85-9863, e.militz@rv.de

Landkreis Ravensburg zeigt „Flagge für Demokratie“ am Internationalen Tag der Demokratie

Kreis Ravensburg – Am 15. September ist der Internationale Tag der Demokratie. Die Vereinten Nationen haben ihn in 2008 ausgerufen. Er findet jährlich statt.

Der Landkreis Ravensburg und seine Mitgliedsgemeinden hissen deshalb auch dieses Jahr die „Demokratie leben!“ Fahne. Sie soll gerade in der heutigen Zeit daran erinnern, dass Demokratie keine Selbstverständlichkeit ist. Wir müssen die Demokratie jeden Tag neu mit Leben füllen und es braucht Menschen, die demokratische Kultur leben, sie erhalten und gestalten.

Mit dem Förderprogramm „Demokratie leben!“ beziehen die vier Partnerschaften für Demokratie im Landkreis Ravensburg (Städte Ravensburg, Weingarten, Leutkirch-Aitrach-Aichstetten und Landkreis Ravensburg) seit vielen Jahren Stellung für Demokratie, Vielfalt und Toleranz. Ein gemeinsames Projekt aller vier Partnerschaften ist das Projekt „Flagge zeigen für Demokratie“. Die vier Partnerschaften präsentieren sich auch gemeinsam am 15. September auf der Landesgartenschau in Wangen im Landkreisravillon.

Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend fördert die Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Ravensburg im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“. Weitere Informationen zu der Partnerschaft für Demokratie im Landkreis finden Sie auf der Website <https://www.demokratieleben-rv.de/>.

Landratsamt Ravensburg

Landratsamt Ravensburg am 13.09.2024**ganztägig geschlossen**

Kreis Ravensburg - Das Landratsamt Ravensburg bleibt am Freitag, 13. September ganztägig geschlossen.

Dies gilt auch für die Standorte in Weingarten, Wangen, Leutkirch und Bad Waldsee sowie für das Kreismedienzentrum in Ravensburg. Grund ist eine innerbetriebliche Veranstaltung.

„Neue Räume“: Interkulturelle Woche im Landkreis Ravensburg vom 13. September bis 19. Oktober 2024

Kreis Ravensburg – Verfolgung, Krieg, Hunger, die Folgen des Klimawandels oder die Sehnsucht nach einem besseren Leben – es gibt viele Gründe, warum Menschen ihre Heimat verlas-

Was sonst noch interessiert

Herzlich willkommen zum heiter – beschwingten, vergnüglichen türkischen Tanznachmittag am Samstag, 14. September von 14.30 – etwa 17.00 Uhr im Garten des Jugendtreffs LaVie, am Beckenbühl 1/1, bei Regen im Dorfgemeinschaftshaus, Kaplaneiweg 2, Bodnegg

Türkische Tänze machen Spaß, sind leicht zu lernen und werden zumeist in Reihen oder Kreisen, also alle gemeinsam, getanzt. Die mitreißenden Melodien tun ihr Übriges, um diesen Nachmittag zu einer Gute-Laune-Veranstaltung zu machen. Für den Hunger zwischendurch gibt es eine Pause mit köstlichem türkischen Fingerfood. Ob alt oder jung, allein oder mit Partner/in: seien Sie herzlich willkommen, wir freuen uns über Ihre Teilnahme.

Um besser planen zu können, bitten wir um Ihre Anmeldung bis zum 11. September unter gnaun@bodnegg.de, Tel. 07520 920812, wir freuen uns aber auch über kurzentschlossene Mittänzer/innen.

Dank der Förderung durch den Landkreis Ravensburg im Rahmen der interkulturellen Woche entstehen keine Kosten für Sie.

Marktbeschicker gesucht

Viele Jahre beschickte M. Fried aus Horgenzell jeden Donnerstag den Schlierer Wochenmarkt mit einer großen Auswahl an Obst und Gemüse. Nach der diesjährigen Sommerpause gibt es den Stand auf dem Schlierer Wochenmarkt leider nicht mehr. Um auch weiterhin Obst und Gemüse als festes Wochenmarktangebot anbieten zu können, sind wir auf der Suche nach einem neuen Marktbeschicker, der donnerstags von 14.30 bis 17.30 Uhr unseren Markt bereichert!

Sie sind aus diesem Bereich und sind interessiert? Dann senden Sie bitte Ihre Zuschrift an: Gemeindeverwaltung Schlier, Rathausstraße 10, 88281 Schlier oder per E-Mail an stauss@schlier.de. Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen Herr Sauter, 07529 2938 oder Frau Stauß, 07529 977-10 gerne zur Verfügung.

Last minute zum Traumberuf

Ausbildungsbörse im Club Kantine in Ravensburg

Zum Start des neuen Ausbildungsjahres sind im Landkreis Ravensburg noch rund 1.000 Ausbildungsstellen unbesetzt. Am Mittwoch, 11. September, gibt es daher von 17:00 – 19:30 Uhr wieder ein besonderes Angebot: Der Club Kantine in Ravensburg verwandelt sich zum Veranstaltungsort für eine LastMinute-Ausbildungsbörse.

Schulabgängerinnen und Schulabgänger sowie ausbildungsinteressierte junge Menschen können sich über freie Lehrstellen informieren und sich auch direkt bei den anwesenden Firmenvertretern aus verschiedenen Branchen bewerben. Sie haben zudem die Möglichkeit, sich von den Ausbildungsberatern der Kammern, der Berufsberatung der Agentur für Arbeit und des Landkreises beraten zu lassen.

„Auch im September ist noch in fast allen Berufen ein Einstieg möglich. Im Club Kantine gibt es daher auch in diesem Jahr wieder die Gelegenheit in entspannter Atmosphäre direkt mit den Ausbildungsbetrieben ins Gespräch zu kommen. Einfach vorbeikommen und die Möglichkeiten entdecken“, rät Franz Schairer, Teamleiter des Arbeitgeberservices der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg.

Die Last-Minute-Ausbildungsbörse ist eine gemeinsame Veranstaltung der IHK Bodensee-Oberschwaben, des Jobcenters Landkreis Ravensburg, der Handwerkskammer Ulm sowie der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei.

Last-Minute-Ausbildungsbörse im Club Kantine

Mittwoch, 11. September 2024

17:00 bis 19:30 Uhr Kantine Club

Am Alten Gaswerk 1

88212 Ravensburg

Freier Eintritt DJ Sounds & Getränke

<https://web.arbeitsagentur.de/portal/metasuche/suche/veranstaltungen/10000-2001245312-V>

*Einladung zu „Blasmusik & Brotzeit“ –

Ein musikalischer Abend, der satt macht*

Am Mittwoch, den 2. Oktober 2024, lädt die Musikkapelle Pfärrich zu einem besonderen Abend in die Mehrzweckhalle Amtzell ein. Ab 19:30 Uhr heißt es „Blasmusik & Brotzeit“ – eine Veranstaltung, die musikalischen Genuss und kulinarische Schmankerl miteinander verbindet. Für die musikalische Unterhaltung sorgen die Dorfapelle Goppertsweiler und der Musikverein Siggen. Mit ihrer Leidenschaft für traditionelle Blasmusik versprechen sie ein abwechslungsreiches Programm, das das Herz eines jeden Blasmusik-Fans höher schlagen lässt.

Das Motto des Abends ist Programm: Neben der Musik wartet auf die Besucher eine deftige Brotzeit, die im Eintrittspreis enthalten ist.

Einlass ist ab 19 Uhr, sodass die Gäste in gemütlicher Runde den Abend mit gutem Essen und guter Musik genießen können. Die Eintrittskarten kosten im Vorverkauf 8,00€. Alternativ besteht auch die Möglichkeit, die Karten an der Abendkasse zum Preis von 9,00€ zu erwerben.

Für alle, die das volle Programm genießen möchten, bieten wir ein Kombipaket (Eintritt und Brotzeit) zum Preis von 15,00€ an. Karten können schon jetzt unter der Telefonnummer 0151 10 11 10 51 oder per E-Mail an info@musikkapelle-pfaerrich.de erworben werden.

Die Karten können an folgenden Terminen in unserem Dorfgemeinschaftshaus in Pfärrich abgeholt werden:

- Samstag, 28.09.2024 von 10:00 - 12:00 Uhr

- Sonntag, 29.09.2024 von 10:00 - 12:00 Uhr

Die Musikkapelle Pfärrich freut sich auf einen gemütlichen Abend mit vielen Besuchern, die Lust auf bodenständige Blasmusik und eine gesellige Brotzeit haben. Ein Abend, der nicht nur Ohren, sondern auch Gaumen verwöhnt!

Ravensburger Kinderherbst 26.10. - 03.11.2024 Spannende Herbstferien sind garantiert: Der Ravensburger Kinderherbst beginnt

Der Ravensburger Kinderherbst geht in die 11. Runde. Von Samstag, 26. Oktober bis Sonntag, 3. November wird eine Woche voller Kultur für Kinder angeboten. Unter der Organisation des Kulturamts und durch den Zusammenschluss von Kulturveranstaltern aus Ravensburg wird Kindern ab 3 Jahren ein abwechslungsreiches Kulturprogramm in den Herbstferien geboten. Auf dem Programm stehen zwei Kinderkonzerte vom Stadtorchester und der Zehntscheuer, die zum Lauschen, Tanzen und Mitsingen einladen. Wer das Geschehen auf der Bühne lieber beobachten will, kann zum Theater oder Tanztheater ins Theater Ravensburg sowie zu Aufführungen in Ottokar's Puppentheater kommen. Spannenden Geschichten lauschen kann man bei den Vorlesungen im Figurentheater, der Stadtbücherei und dem Caritas Familienzentrum. Um seiner Kreativität freien Lauf zu lassen kann man Workshops im Museum Ravensburger, bei der Humpisgesellschaft und im Lebenshilfehaus besuchen. In der Stadtbücherei gibt es zudem spannende Workshops zum Thema Film und Computer. Und wer schon immer mal auf der Bühne stehen wollte, kann zum Theaterworkshop oder Zirkuskurs im Theater Ravensburg gehen. Eine informative Kinderstadtführung mit entsprechender Ausrüstung um die Stadt zu verteidigen und Führungen sowie eine Museumsrallye im Museum Humpis Quartier zur Stadtgeschichte werden während der ganzen Woche angeboten. „Die meisten Veranstaltungen waren im letzten Jahr ausgebucht. Daher lohnt es sich, die Karten im Vorverkauf zu ergattern oder sich gleich für einen der Workshops anzumelden.“, rät Verena Müller, Kulturamtsleiterin der Stadt Ravensburg.

Erhältlich sind die Karten ab Montag, 23. September im Vorverkauf in der Tourist Information Ravensburg und allen reservix-Vorverkaufsstellen sowie online unter www.reservix.de. Für manche Veranstaltungen muss man sich direkt beim Veranstalter anmelden. Der Hinweis steht im Programmheft bei den jeweiligen Veranstaltungen. Auch die Familiengutscheine der Stadt Ravensburg im Wert von 2 € sind für die Veranstaltungen einlösbar.

Weitere Informationen sind auf der Homepage der Stadt Ravensburg www.ravensburg.de/kinderherbst und in der ausführlichen Programmbroschüre, die in der Tourist Information und der Stadtbücherei erhältlich ist.

Ravensburger Kinderherbst

Samstag, 26.10. bis Sonntag, 03.11.2024

diverse Veranstaltungsorte

Kartenvorverkauf ab Montag, 23. September in der Tourist Information

Ravensburger Kunstnacht am 20. September

Eröffnung 18 Uhr im Museum Humpis-Quartier Marktstraße 45 Info www.ravensburg.de/kunstnacht

Zur Ravensburger Kunstnacht am Freitag, den 20. September öffnen Museen, Galerien und Ateliers von 18 bis 23 Uhr ihre Türen. 25 Ausstellungsorte, markiert von blauen Leuchtstoffröhren, bieten einen facettenreichen Kunstgenuss.

Eröffnet wird die Kunstnacht um 18 Uhr im Museum Humpis-Quartier. Im Anschluss lassen sich die Installationen von Gregor Kuschnir erkunden, der für den Lichthof einen Parcours interaktiver Klangobjekte und kinetischer Installationen entwickelt hat. Im Kunstmuseum Ravensburg gibt die aktuelle Ausstellung „Die Geschichte einer Sammlung.

Peter Selinka zum 100. Geburtstag“ einen Einblick in die Entstehungsgeschichte und Schwerpunkte der hochkarätigen Sammlung. Als besonderes Highlight ist in diesem Jahr die ballett-werkstatt Bettina Owczarek mit dabei. Unter dem Titel „In Bewegung – Galerie 21.06 zu Gast“ lassen sich Tänzer*innen von den künstlerischen Arbeiten Elis Vermeirens inspirieren. Die Tanzperformances finden stündlich ab 19 Uhr statt.

Als bekannte Ausstellungsorte sind auch in diesem Jahr vertreten: Die **Kreissparkasse Ravensburg**, das **Kapuziner Kreativzentrum**, der **Neue Ravensburger Kunstverein**, das **Atelier an der Mühle**, das **Atelier im Glashaus**, die **Buchhandlung von Anna Rahm**, das **Café Charlie's**, die **Yoga Lounge & Café**, **wurm Gesamtplanung** und **Kunstraum und Atelier: MICA ONE**.

Darüber hinaus gibt es zahlreiche neue Locations zu entdecken: **Die Arche Ravensburg**, das **Atelier Möttelin**, die **Arkade e. V.**, die **Volkshochschule Ravensburg**, das **Haus 34**, die **Polsterei vermöbelt**, die **Stadtwerkstatt**, die **RIVA Bar & Essen**, das **Haus der Katholischen Kirche Ravensburg**, die **Bewährungs- und Gerichtshilfe Ravensburg** und die **Galerie in der Caritas**.

Im **Showroom Ravensburg** dient die Philosophie des Kaizen Annette Stacheder und Johannes Braig als gemeinsames Konzept ihrer Ausstellung. Die Swingband „Ännie & Jogs“ wird um 18.30 Uhr, 19.30 Uhr usw. für eine musikalische Untermalung des Abends sorgen. In einer Lesung wird der Künstler Gerhard van der Grinten um 20.30 Uhr seine „Unartigen Geschichten“ dem Publikum präsentieren. An zahlreichen Locations der Kunstnacht sind an diesem Abend Konzerte, Führungen oder Performances zu erleben. Die jeweiligen Orte und Uhrzeiten sind im Programmheft nachzulesen.

Der Besuch der Ravensburger Kunstnacht ist kostenlos. Das Programmheft mit allen Teilnehmer*innen ist ab September in der Tourist Information erhältlich, den Ausstellungsorten sowie unter www.ravensburg.de/kunstnacht.

Erinnern an den Bauernkrieg 1525 | Woran, Warum und Wie?

Gespräch mit Dr. Tanja Kreutzer, Leiterin Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben in Wolfegg und Christoph Engelhard, Leiter Stadtarchiv Memmingen. Moderation: Dr. Maximilian Eiden, Leiter Kulturhäuser Landkreis Ravensburg. Am 10. September 2024, 17.30 Uhr im Landkreispavillon auf der LGS Wangen.

Kreis Ravensburg – Woran genau erinnert das Gedenkjahr „500 Jahr Bauernkrieg“? Warum ist das heute aktueller denn je? Wie vermitteln Kulturschaffende dieses Ereignis? Am 10. September geht Dr. Maximilian Eiden diesen Fragen bei einem Gespräch im Landkreispavillon auf der LGS Wangen auf den Grund. Dazu hat er zwei Gäste eingeladen: Dr. Tanja Kreutzer und Christoph Engelhard. Beide teilen ihre langjährige Expertise in der historischen Aufarbeitung und Geschichtsvermittlung. Sie geben an diesem Tag einmalige Einblicke hinter die Kulissen: Das Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben in Wolfegg plant eine Ausstellung, die die Ereignisse und Hintergründe des Bauernkriegs aus regionaler und bäuerlicher Perspektive beleuchtet. In Memmingen, der Stadt der Freiheitsrechte, entsteht zum Gedenkjahr ein umfangreiches Programm, das demokratische Beteiligungsprozesse anstoßen möchte.

Tanja Kreutzer und Christoph Engelhard erläutern den Vorbereitungsprozess, aktuelle Bezüge und ihre ganz individuellen Zugänge zu diesem – weit über die Region Allgäu-Oberschwaben hinaus – identitätsstiftenden Ereignis. Mitdiskutieren ist erwünscht, denn am Ende der Veranstaltung wird die Gesprächsrunde geöffnet. Der Landkreis Ravensburg und die Stadt Memmingen sind gemeinsam mit 9 weiteren Initiativen, Kultureinrichtungen, Städten und Gemeinden im grenzüberschreitenden Kulturraum von Oberschwaben, Allgäu bis Vorarlberg Teil des Interreg-Projektes COURAGE. Das Projekt zum Bauernkriegsgedenkjahr wird im Rahmen des Interreg Alpenrhein-Bodensee-HochrheinProgramms von der EU kofinanziert. Die Anmeldung zum Gespräch erfolgt per E-Mail an ku@rv.de. Die ersten 40 Anmeldungen erhalten am Veranstaltungsende freien Eintritt auf das Landesgartenschaugelände. Der Eintritt kostet 19 Euro; ermäßigt 16 Euro. Für die Teilnahme am Gespräch fällt kein separater Eintritt an.

Informationen zur Anfahrt, Preisen und einen Geländeplan gibt es auf <https://lgswangen2024.de/>



Einladung zur Veranstaltung: Perspektiven für Agri-Photovoltaik im Öko-Betrieb

Am 11. September findet in 88281 Schlier, Fohren 28, am Nachmittag ab 13 Uhr eine Veranstaltung zum Thema Agri-Photovoltaik statt.

Das Programm:

- Begrüßung und Einleitung – Martin Weiß, Bioland-Beratung und Katharina Eckel, Bio-Musterregion Ravensburg
- Regionalverband als politischer Entscheidungsträger – Stand der Umsetzung des Teilregionalplan Energie und Abwägungskriterien für PV-Flächenausweisung - Dr. Wolfgang Heine, Verbandsdirektor Regionalverband Bodensee Oberschwaben
- Definition von Agri-PV und Voraussetzungen für eine Privilegierung von Agri-PV-Anlagen - Maximilian Grötzing, Landwirtschaftsamt Ravensburg
- Erfahrungen im politischen Entscheidungsprozess für eine Anlage in Schlier - Severin Batzill, Gemeinderat Schlier
- Projektierung von Anlagen – Gabriel Frittrang, Solmotion Project GmbH
- Erfahrungsberichte aus der landwirtschaftlichen Praxis, Agri-PV Schlier und Besichtigung der Anlage in Schlier

Die Veranstaltung wird gefördert durch das Bundesprogramm Ökologischer Landbau, initiiert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL). Es fallen keine Teilnahmegebühren an.

Eine **Anmeldung ist notwendig** unter Bioland e.V. Geschäftsstelle Baden-Württemberg, EMail: veranstaltungen-bw@bioland.de oder online unter www.bioland.de/veranstaltungs-kalender

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“ Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.

Termine:

11. September 2024 um 19.00 Uhr

Thema: Richtige Beleuchtung Hauptsache hell? Licht und Beleuchtung – aber richtig Erfahren Sie, wie richtiges Licht das Sehen beeinflusst

Referentin: Kirsten Hueser-Nuss

Zeit: Von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr

BSV Württemberg e.V. lädt Sie zu einem geplanten Zoom-Meeting ein. Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“ 2024

Beitreten Zoom Meeting <https://us06web.zoom.us/j/85858293801?pwd=EPXWOUy5Qi02bSc2gt0pRmFy6x7PFS.>

1 Meeting-ID: 858 5829 3801 Kenncode: 666110 Schnellwahl mobil +496950500952, 85858293801# Deutschland

+496950502596, 85858293801# Deutschland

Einwahl nach aktuellem Standort

+49 69 5050 0952 Deutschland

+49 695 050 2596 Deutschland

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711-21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de, an.

Sie erhalten dann vor der Veranstaltung den Link zur Zoomkonferenz. BSV Württemberg e.V., Lange Str. 3, 70173 Stuttgart, <https://www.bsv-wuerttemberg.de/>

Thrombose: Die stille Gefahr

AOK bestätigt: Anzahl der Betroffenen in der Region Bodensee-Oberschwaben rückläufig

Eine gute Nachricht: In den vergangenen Jahren ist die Anzahl an AOK-Versicherten, die wegen einer Thrombose in ärztlicher Behandlung waren, zurückgegangen. „Während 2018 in der Region Bodensee-Oberschwaben noch 2.974 AOK-Versicherte aufgrund einer Thrombose ärztlich behandelt wurden, waren es 2022 2.751 Versicherte“, weiß Bernd Gulde, stellvertretender Geschäftsführer der AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben. „Die Anzahl der Betroffenen setzte sich im Jahr 2022 aus 704 Betroffenen im Bodenseekreis, 986 Patienten im Landkreis Sigmaringen und 1.061 Erkrankten im Landkreis Ravensburg zusammen. In allen Landkreisen war die Anzahl geringer als im Jahr 2018.“

Eine Thrombose bezeichnet die Bildung eines Blutgerinnsels (Thrombus) in einem Blutgefäß, das den Blutfluss behindert oder vollständig blockiert. Das Blutgerinnsel kann in den Venen (venöse Thrombose) oder in den Arterien (arterielle Thrombose) auftreten. Besonders gefährlich wird es, wenn sich der Thrombus löst und in die Lunge gelangt, was zu einer potenziell tödlichen Lungenembolie führen kann. Thrombosen sind deshalb ein medizinischer Notfall, der schnellstmöglich behandelt werden muss.

Risikofaktoren und Symptome

Zu den Hauptrisikofaktoren einer Thrombose zählen Immobilität, etwa nach langen Flugreisen oder Bettlägerigkeit, Operationen, Übergewicht, Rauchen, eine Schwangerschaft und hormonelle Verhütungsmittel. Auch das Alter spielt eine Rolle: unter 60 Jahren liegt das Risiko für eine Thrombose bei 1:10.000/Jahr und steigt mit den Jahren auf 1:100/Jahr.

Die Symptome einer Thrombose sind nicht immer eindeutig und variieren je nach betroffenem Gefäß. Typische Anzeichen sind Schwellungen, Schmerzen und eine rötliche bis bläuliche Verfärbung der Haut, oft im Bereich der Beine. Zudem kann

es zu einem Spannungsgefühl kommen. Bei Verdacht auf eine Thrombose ist es wichtig, sofort einen Arzt aufzusuchen, um schwere Komplikationen zu vermeiden.

Präventive Maßnahmen sind von großer Bedeutung, um das Risiko einer Thrombose zu verringern. Dazu gehört regelmäßige Bewegung, vor allem bei sitzender Tätigkeit, das Tragen von Kompressionsstrümpfen bei längeren Reisen, der Verzicht auf Rauchen und eine gesunde Ernährung.

Sollte es dennoch zu einer Thrombose kommen, ist eine schnelle Behandlung wichtig. Je schneller sie beginnt, desto größer sind die Erfolgsaussichten. Grundsätzlich gilt es, das Blutgerinnsel zu beseitigen und die Langzeitfolgen zu minimieren. Die wichtigste Maßnahme in der Therapie besteht darin, Gerinnungshemmer, z. B. Heparin zu verabreichen. Diese sorgen dafür, dass die Blutbestandteile nicht so leicht verkleben und das Gerinnsel abgebaut wird.

In vielen Fällen empfehlen Ärzte nach einer Thrombose die Gerinnungshemmer für einige Monate weiter einzunehmen. Außerdem ist es in manchen Fällen ratsam, Kompressionsstrümpfe für einen längeren Zeitraum zu tragen. Solche Strümpfe üben von außen Druck auf das Bein aus und verbessern so den Blutfluss.

Mehr Bewegung im Alltag mit der AOK

Die Bewegungskurse der AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben bieten die Möglichkeit für mehr Bewegung im Alltag. Durch vielfältige Bewegungskurse kann nicht nur die Kraft, sondern auch die Koordinations- und Dehnfähigkeit gesteigert werden. Auch die Ernährungs- und Entspannungskurse tragen zu einem gesünderen und ausgeglicheneren Lebensstil bei. Wer nicht vor Ort dabei sein kann oder einfach selbst entscheiden möchte, von wo aus er teilnimmt, nutzt am besten die digitalen Angebote.

Mehr Informationen gibt es unter www.aok.de/pk/gesundheitskurse

Der Arbeitsmarkt im August

Konjunktur dämpft regionalen Arbeitsmarkt

Im August ist die Arbeitslosigkeit im Bezirk der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg nochmals angestiegen. Insgesamt waren 16.914 Männer und Frauen arbeitslos gemeldet, das waren 5,7 Prozent mehr als im Juli. Die Arbeitslosenquote stieg um 0,2 Punkte auf 3,7 Prozent. „Die schwache Konjunktur dämpft weiterhin den regionalen Arbeitsmarkt. Die saisonbedingten Effekte in den Sommermonaten fallen daher in diesem Jahr deutlicher aus“, so Katja Thönig, operative Geschäftsführerin der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg. Saisonüblich steigt die Arbeitslosigkeit im August an, da viele junge Menschen die Schule, ihre Ausbildung oder ihr Studium abgeschlossen haben und sich vorübergehend arbeitslos melden. „In der Regel geht insbesondere die Jugendarbeitslosigkeit in den Herbstmonaten wieder zurück“, ergänzt Katja Thönig zur aktuellen Situation.

Gleichzeitig können Betriebe freie Stellen oft nicht besetzen, weil Fachkräfte fehlen. Die Fachkräftesicherung bleibt daher ein zentrales Thema. „Gerade zum Start des neuen Ausbildungsjahres wird wieder deutlich, dass das duale Ausbildungssystem für die Betriebe ein wichtiges Instrument zur Fachkräftesicherung ist“, betont Katja Thönig. Die gute Nachricht: trotz der konjunkturellen Einflüsse ist der Ausbildungsmarkt auch im September noch in Bewegung. Zum Start des neuen Lehrjahres sind noch 1.971 Lehrstellen in der Region Bodensee-Oberschwaben unbesetzt und in fast allen Branchen ist noch ein Ausbildungsstart möglich. Kurzentschlossene können eine der Last-Minute-Ausbildungsbörsen besuchen oder einen kurzfristigen Beratungstermin bei der Berufsberatung vereinbaren. Mehr Informationen unter: <https://www.arbeitsagentur.de/vorort/konstanz-ravensburg/berufsberatung>.

Arbeitslosigkeit

Im Agenturbezirk Konstanz-Ravensburg waren im August 16.914 Menschen ohne Arbeit, 7.801 Frauen und 9.113 Männer. Zum Vormonat stieg die Zahl um 914 Personen bzw. 5,7 Prozent. Zum Vorjahr ist der Wert um 1.569 Personen bzw. 10,2 Prozent angestiegen.

Bei den unter 25-Jährigen waren im August 1.848 junge Frauen und Männer arbeitslos gemeldet. Das sind 273 oder 17,3 Prozent mehr als im Juli und 240 oder 14,9 Prozent mehr als im August des Vorjahres.

Nach Rechtskreisen gegliedert gehörten 7.981 Menschen zum Rechtskreis SGB III (Arbeitslosenversicherung). Das waren 599 oder 8,1 Prozent mehr als vor einem Monat und 1.140 oder 16,7 Prozent mehr als vor einem Jahr. Im Rechtskreis SGB II (Bürgergeld) waren 8.933 Menschen arbeitslos gemeldet. Dies ist eine Zunahme um 315 oder 3,7 Prozent zum Vormonat und eine Zunahme um 429 oder 5,0 Prozent zum August des Vorjahres. In den drei Jobcentern im Agenturbezirk waren im August 5.125 erwerbsfähige Personen mit ukrainischer Staatsangehörigkeit gemeldet, 2.106 davon arbeitslos. Aus den acht Haupt-Asylherkunftsländern waren 3.919 erwerbsfähige Personen gemeldet, von denen 1.407 arbeitslos waren.

Arbeitskräftenachfrage

Unternehmen und Verwaltungen informierten im August über 1.205 neue, offene Stellen, das sind 96 weniger als im Vormonat. Im August des Vorjahres waren es 1.631 Neumeldungen. Im gesamten Agenturbereich waren 6.592 offene Stellen gemeldet. Dies waren 46 mehr als im Juli und 412 oder 5,9 Prozent weniger als im August 2023.

Kurzarbeit

Die Nachfrage nach Kurzarbeit bleibt auf erhöhtem Niveau. Betroffene Branchen sind insbesondere der Maschinen- und Werkzeugbau, der Bereich Sondermaschinenbau, Zulieferer für den Fahrzeugbau und die Elektroindustrie, sowie zusätzlich Teile der Baubranche.

Im August sind bis zum 26. des Monats bei der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg 26 neue Anzeigen auf Kurzarbeit für maximal 1.910 Beschäftigte eingegangen.

Ausbildungsmarkt

Bis August haben Arbeitgeber für das kommende Ausbildungsjahr der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg 5.047 Ausbildungsstellen gemeldet, das sind 8,3 Prozent weniger als im Vorjahreszeitraum. Davon sind aktuell noch 1.971 unbesetzt. Gleichzeitig haben sich bis August insgesamt 2.954 Interessierte für eine Berufsausbildung gemeldet, was einem Plus von 4,3 Prozent zum Vorjahreszeitraum entspricht. Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit unterstützt junge Menschen bei der Suche nach dem passenden Ausbildungsplatz. Die Berufsberatung ist auch in den Sommerferien für alle jungen Menschen da und kann kurzfristige persönliche Termine anbieten. Mehr Informationen und Termine unter: <https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/konstanz-ravensburg/berufsberatung>

Zu den Kreisen im Agenturbezirk

Im **Bodenseekreis** stieg die Arbeitslosenquote auf 3,5 Prozent. Vor einem Jahr lag die Quote bei 3,3 Prozent. Mit 4.451 Frauen und Männern waren 233 oder 5,5 Prozent mehr Menschen arbeitslos als vor vier Wochen. Die Agentur für Arbeit betreute im Bodenseekreis 2.046 Menschen (plus 172), das Jobcenter betreute 2.405 Frauen und Männer (plus 61).

Im **Landkreis Konstanz** waren 7.104 Menschen arbeitslos und über die Agentur für Arbeit (3.210) oder das Jobcenter (3.894) auf der Suche nach einer neuen Arbeitsstelle. Das sind 345 Menschen oder 5,1 Prozent mehr als im Juli. Die Arbeitslosenquote stieg um 0,2 Punkte auf 4,3 Prozent, im Vorjahr lag sie bei 3,8 Prozent. Im **Landkreis Ravensburg** waren 5.359 Menschen über die Arbeitsagentur (2.725) und das Jobcenter (2.634) arbeitslos gemeldet. Die Zahl nahm zum Vormonat um 336 Personen oder um 6,7 Prozent zu. Die Arbeitslosenquote stieg auf 3,2 Prozent und liegt damit 0,2 Prozentpunkte über dem Vorjahreswert.

Aufruf zur Sockenspende für den Tübinger Weihnachtsmarkt – Unterstützen Sie krebskranke Kinder und ihre Familien!

Der Förderverein für krebskranke Kinder Tübingen e.V. wird auf dem Tübinger Weihnachtsmarkt mit einem Stand vertreten sein, um Spenden für unsere Arbeit zu sammeln. Unsere Mission ist es, krebskranke Kinder und ihre Familien in dieser schwierigen Zeit zu unterstützen, und dazu benötigen wir Ihre Hilfe.

Wir planen, am Weihnachtsmarkt selbstgestrickte und gespendete Socken ab Größe 35 zu verkaufen. Der gesamte Erlös fließt direkt in unsere Projekte, die den betroffenen Kindern und ihren Familien zugutekommen. Dafür suchen wir dringend nach Socken ab Gr. 35 bis 47+., bevorzugt in dezenten, gerne einfarbigen Farben. Sockenspenden können direkt abgegeben und geschickt werden.

Wer uns mit anderen, selbstgemachten Waren unterstützen möchte, wird hier fündig, was wir ebenfalls verwenden können: <https://www.krebskranke-kinder-tuebingen.de/helfen/weitere-moeglichkeiten/weihnachtsmarkt-to-go/warenspenden-materialliste>

Viele Grüße aus dem José-Carreras-Haus

Tomma Hinke

Vorstandsreferentin | Marketing | Projekte
Förderverein für krebskranke Kinder Tübingen e. V.
Fronsbbergstraße 51, 72070 Tübingen

Tel.: 0 70 71 / 94 68-17

tomma.hinke@krebskranke-kinder-tuebingen.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

Besuchen Sie unsere große Garagentor-Ausstellung!

Hausmesse Tore & Antriebe

Freitag, 13. September von 10:00 - 17:00 Uhr

Samstag, 14. September von 10:00 - 17:00 Uhr

- Messepreise für Neutore und kostenlose Fachberatung
- Sonderangebote bei Lager- & Ausstellungstoren



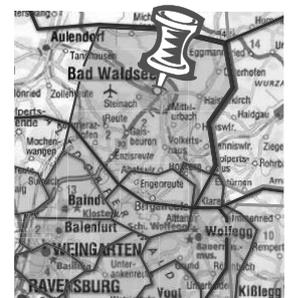
Pfullendorfer[®]
TOR-SYSTEME

Kipttorstraße 1 – 3
Ortsteil Aach-Linz
88630 Pfullendorf
Telefon: 07552 2602-0

NEU seit Januar 2024

Bad Waldsee

- Erscheinungstag:
Donnerstag
- Auflage: 2.500 Exemplare
(Vollverteilung: 9.600 Ex.)
- mm-Preis: ab 0,69 €
- in Kombination
buchbar



Rufen Sie uns gleich an:
07154 8222-70

Oder senden Sie uns eine
E-Mail an:
anzeigen@duv-wagner.de

Wir beraten Sie gerne!

WAGNER

Druck + Verlag

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG

Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

www.gold-macher.de
Ankauf von Gold, Silber, Schmuck sofort in Bar!
Gold-Macher seit über 40 Jahren - Telef. Terminvereinb. Mo-Sa jederzeit mögl.
Tel. 0 75 42/9 42 38 99 - TT-Walchesreute - Tettlinger Str. 85



**Bestattungshaus
Zimmermann
&Erne**

Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier: Am Sportplatz 4 88281 Schlier Tel. 0 75 29 / 913 57 35	Büro Weingarten: Wolfeggerstr. 46/1 88250 Weingarten Tel. 07 51 / 414 76	Büro Weingarten: Liebfrauenstr. 49 88250 Weingarten Tel. 07 51 / 569 38 833
--	--	---

www.bestattungshaus-zimmermann.de



remocom Badservice
Landstraße 35
89284 Pfaffenhofen
a.d.Roth
Tel.: 07302 9232625
www.remocom-badservice.de



**DIE BADE-
WANNENTÜRE**
für einen Unfallfreien Ein- & Ausstieg

NACHTRÄGLICHE MONTAGE IN NUR 5-7 STUNDEN

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige auf unseren **Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 38



DAS HANDWERK

Interesse oder Fragen?
Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

WAGNER Druck + Verlag
Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

„Schöne Küchen. Beste Preise.“

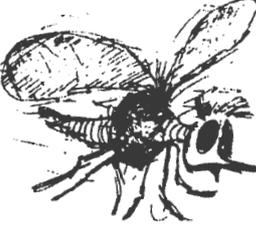
Küchen nach Maß
- Made in Germany -

**Ihr zuverlässiger Partner
seit 1985 in Weingarten**



**küchen
passage**
SEIT 1985

Syrin-Quartier (Gelände ehemals BMW)
Ravensburger Str. 56 · 88250 Weingarten
Weitere Informationen unter Tel. 0751-560450
oder www.kuechen-passage.de



Denken Sie schon jetzt daran wie eine Schnake stechen kann

gut und günstig

Fliegen- und Schnakengitter liefert und montiert:

Friedbert Blersch e.K.
Carl-Benz-Str. 15 • 88471 Laupheim-Obersulmetingen
Telefon (07392) 9660-0 • Fax (07392) 966029
www.blersch-insektenschutz.de
E-Mail: Info@blersch-insektenschutz.de

PflegeHilfe+ Individuelle Betreuung und Pflege zu Hause
Leben neu organisiert



Stundenweise Haushaltshilfe	24 24 Stunden Betreuung und Pflege
-----------------------------	--

Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:
07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr
kontakt@pflegehilfe.plus www.pflegehilfe.plus

VERANSTALTUNGEN



Rosenharzer Ortsfest

21. September 2024 · ab 11:00 Uhr

Mit Gottesdienst, gemütlichem Beisammensein, musikalischer Umrahmung und vielen Mitmachaktionen für Klein und Groß!

**Inklusive Recruiting Day:
Schau hinter die Kulissen und bewirb dich gleich vor Ort.**

Veranstaltungsort:
Rosenharz 1 · 88285 Bodnegg

Stiftung Liebenau 



Neue Philharmonie Mozart

Die Entführung aus dem Serail
Konzertante Aufführung

25.09.2024 | 19.30 Uhr
Sigmaringen, Stadthalle

26.09.2024 | 19.30 Uhr
Friedrichshafen, Graf-Zeppelin-Haus

27.09.2024 | 19 Uhr
Bad Buchau, Kurzentrum

28.09.2024 | 20 Uhr
Tuttlingen, Stadthalle

29.09.2024 | 19.30 Uhr
Ravensburg, Konzerthaus



Tickets über den
QR-Code oder im
Ticketshop:
go.schwaebische.de/sks-6



 Schwäbische
Klassik Sterne

 Schwäbische



Beachten Sie bitte

vor Ihrem Einkauf
die Anzeigen unserer Inserenten

GEBURTSTAGE

90 Jahre – ein Fest der Erinnerungen und Dankbarkeit

Am 21. August 2024 durfte ich meinen 90. Geburtstag feiern, und dank Ihrer Besuche, Anrufe und die Post wurde dieser Tag für mich zu einem besonderen Erlebnis, das viele wertvolle Erinnerungen geweckt hat – besonders an meine Zeit mit der Fußballjugend beim TSV Grünkraut.

Für die Glückwünsche möchte ich mich von Herzen bei Ihnen und dem Musikverein Grünkraut bedanken.

Walter Gnann



Druck + Verlag Wagner, 70806 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 12829 C - Gebühr bezahlt -
Dt. Post AG

ZU VERSCHENKEN

Ikea-Sofa weiß gebraucht zu verschenken in Vogt an Selbstabholer, 2,10mx0,95m 01511-7879032 eBay <https://t.ly/K9yDC>

GESUNDHEIT

Kältestudio Amtzell
Wohlbefinden und Fitness



Die Kälteanwendung mit Unterdruck (®alpha cooling)

Probier's einfach aus.
Erste Anwendung kostenlos!

Martinstraße 10 | 88279 Amtzell
Tel. +49 151 70306282
Rolf.Jeck@Kaetestudio-Amtzell.de
www.Kaetestudio-Amtzell.de

Anzuwenden bei Beschwerden wie zum Beispiel:

- Arthritis
- Migräne
- Rheuma
- Fersensporn
- Karpaltunnelsyndrom
- Sportverletzungen
- Rückenschmerzen
- Schulterprobleme
- Long Covid
- Restless Legs
- Fitness, allg.
- uvm.

Termine bitte telefonisch vereinbaren

KFZ-MARKT

Unfallinstandsetzung
Fahrzeuglackierung
Glasersatz & Reparatur
Mietwagen
El. Achsvermessung
Lackierfreies Ausbeulen
Kunststoffreparatur



Schmidinger
AUTOHAUS

www.autohaus-schmidinger.de • info@autohaus-schmidinger.de
88368 Bergatreute | Ravensburger Straße 54 | 07527 - 92 12 - 0

AUS DER LANDWIRTSCHAFT

Buchmann

Wochen-Angebot
09.09. - 14.09.2024

Hackfleisch gemischt laufend frisch	Aktion 100 g 0,99 €	Hähnchen-Keulen frisch, eiweißreich, zart und lecker	Aktion 100 g 0,79 €
Rinder-Bug, falsches Filet saftig und mager	Aktion 100 g 1,49 €	Brutzelfleisch Schweine-Hals & Emmentaler geschichtet	Aktion 100 g 1,49 €
Lyoner-Aufschnitt feinwürzig, mehrfach sortiert	Aktion 100 g 1,29 €	Geschlagene Bratwurst feinwürzig und lecker	Aktion 100 g 0,99 €
Fleischwurst im Ring, zart geräucht	Aktion 100 g 2,19 €	Geflügelwurst-Aufschnitt 150 g geschnitten im SB-Pack	Aktion 1 Pack 2,19 €

Buchmann GmbH - 88287 Grünkraut-Gullen - Kaufstraße 6 - 8

Aktion



KFZ KELLER
KFZ-Meisterwerkstatt

Bremsen-Wochen
bis 30.09.2024

Reparaturen aller Marken
Fehlerdiagnose / Elektrik
Ersatzteile / Zubehör
Reifen-Service

Kostenloser Bremsen-Check
+ 10% Preisnachlass*
auf alle Bremsen-Ersatzteile
(*nur gültig in Verbindung mit dem Einbau unsererseits)

Öffnungszeiten Mo. - Fr.:
08.00 Uhr - 12.00 Uhr
13.00 Uhr - 17.00 Uhr

Tel. 0751 6527 3270
Niederbieger Str. 35
88255 Baienfurt
info@kfz-technik-keller.de
www.kfz-technik-keller.de

PS: Auch unsere Reifenpreise können sich sehen lassen.
Einfach auf Reifen-vor-Ort.de selbst vergleichen.

Aktion

**Gezielte Werbung –
vernünftige Preise**